



KANT-GESELLSCHAFT MINDEN

Minden, im März 2022

EINLADUNG

Für unseren nächsten Vortragsabend konnten wir Mitglied
Herrn Dr. Henning Kunze gewinnen.
Er spricht über das Thema:

Johann Wolfgang Goethe und Christian Konrad Sprengel
Eine Analyse von Goethes Naturverständnis am Beispiel seiner botanischen Schriften

Inhalt es Vortrags

Anhand einer genaueren Analyse von Goethes botanischem Hauptwerk „Versuch die Metamorphose der Pflanze zu erklären“ (1790) werden die wesentlichen Aspekte vor dem Hintergrund der zeitgenössischen wissenschaftlichen Botanik vorgestellt. Bei aller Hochschätzung des Dichters zeigt sich dabei, dass seine Interpretation der Pflanzenbildung kaum neue Erkenntnisse hervorgebracht hat und dass zudem seine „Erklärung“ der Verursachung mit einem rückwärts gewandten Blick überholte und anthropomorphe Vorstellungen neu belebt. Höchst aufschlussreich erweist sich dabei Goethes Verhältnis zu dem zeitgleich entstandenen blütenbiologischen Werk von Christian Konrad Sprengel. Ein Vergleich der beiden einander diametral gegenüberstehenden Forschungsansätze lässt den spinozistischen Hintergrund der goetheschen Natursicht besonders deutlich werden.

Persönliches vom Referenten

Herr Dr. Kunze war bis 2006 am Weserkolleg und zugleich als Fachleiter für Biologie am Studienseminar Minden tätig. Nebenbei führte er seine mit der Promotion bei Wilhelm Troll begonnene botanische Forschungsarbeit fort und arbeitete dafür zeitweise auch an verschiedenen Universitätsinstituten. Das Resultat dieser Tätigkeit schlug sich in über zwei Dutzend fachwissenschaftlichen Veröffentlichungen nieder, wobei die Gestaltanalyse (Morphologie) von Blütenpflanzen im Mittelpunkt stand.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am

Mittwoch, dem 30. März 2022, um 19.30 Uhr

in der **Bibliothek und Mediothek** des Herder-Gymnasiums, Brüningstraße 2,
32427 Minden begrüßen zu dürfen.

Ihre
KANT-GESELLSCHAFT MINDEN